

Massentests in Basler Schulen

Corona Ab Ende des Monats wird Basel-Stadt schrittweise mit freiwilligen Massentests an Schulen beginnen. Dies schrieb der Kanton am gestrigen Freitag in einer Mitteilung. Diese systematischen Massentests sollen künftig regelmässig stattfinden und eine Erweiterung zu den punktuellen Testungen rund um Ausbrüche an den Schulen darstellen, heisst es weiter.

Seit vergangenem Montag muss jedes schulpflichtige Kind in Basel-Stadt einen Corona-Schnelltest machen, wenn es verdächtige Symptome verspürt. Gegenüber dieser Regelung wurde im Laufe der Woche Kritik laut, da sie vom Erziehungsdepartement erst sehr kurzfristig bekannt gegeben worden war. Weitere Details zum Beginn der Massentestungen will das Basler Gesundheits- und Erziehungsdepartement nach eigenen Angaben vorgängig noch kommunizieren.

Bereits am letzten Dienstag teilte das Basler Gesundheitsdepartement mit, dass das Anmeldeverfahren für Massentests in Betrieben eröffnet worden sei. Somit könnten bald auch Basler Unternehmen ihre Mitarbeitenden wöchentlich auf das Covid-19-Virus testen. In einem ersten Schritt würden hierbei Betriebe mit sehr hoher Übertragungswahrscheinlichkeit oder einem starken Ausbruchsrisko sowie Betriebe aus dem Dienstleistungssektor mit Kundenkontakt priorisiert. (bz)